

Bundesstaat:

Direktionsbezirk:

Berechtigungschein

Nr. _____.

Mit { dem Branntwein-Versendungschein } Nr. _____ des _____ Amtes
der Branntwein-Verbrauchsabgaben-Anmeldung }
zu _____ vom _____ten _____ 18 _____ sind _____ Literprocente

reinen Alkohols zu dem Verbrauchsabgabensatze von 0,70 M. und 0, _____ M. Zuschlag für das Liter reinen Alkohols zur Abfertigung gelangt und gleichzeitig auf die Jahresmenge Branntwein, welche der Brennereibesitzer _____ zu _____ zu dem niedrigeren Abgabensatze herstellen darf, in Anrechnung gebracht worden.

Gemäß der Anschreibung im Kontobuch des genannten Brennereibesizers für das Quartal 18 _____ bei Nr. _____ ist der Inhaber dieses Berechtigungscheins befugt, innerhalb eines Jahres, vom Tage der Ausfertigung des Berechtigungscheins an gerechnet, { eine gleich große Menge, also eine Menge } von { von obiger Menge eine Theilmenge }

_____ , in Worten: _____

_____ ,

Literprocenten reinen Alkohols, welche neben den etwa zu erhebenden Zuschlägen mit einer Verbrauchsabgabe von 0,70 M. für das Liter reinen Alkohols belastet sind, unbeschadet der fraglichen Zuschläge, zu dem Abgabensatze von 0,50 M. für das Liter reinen Alkohols in den freien Verkehr zu bringen.

, den _____ten _____ 18 _____ .

(Stempel.) Das _____ Haupt= _____ amt.

Anerkenntniß des Inhabers des Berechtigungscheins.

Die Literprocentmengen reinen Alkohols, auf welche der vorliegende, von mir abgegebene Berechtigungschein lautet, sind bei der steuerlichen Abfertigung des am _____ten _____ 18 _____ von mir angemeldeten Branntweins zum niedrigeren Verbrauchsabgabensatze in Anrechnung gebracht worden.

(N.) _____ , den _____ten _____ 18 _____ .

(Unterschrift.)

